

in den französischen Seealpen

Ziel des Lehrgangs ist es, Multiplikatoren auszubilden, die das erworbene Wissen an ihre Vereine weitergeben können. Sämtliche Lehrgangsmaterialien werden daher unter den Teilnehmern verteilt, so dass diese etwa zur Planung, Organisation und Durchführung eines Vereinslagers genutzt werden. Theorie und Praxis gehen dabei Hand in Hand. Ein großer Teil des theoretischen Rüstzeugs für erlebnisreiche Alpenflüge wurde in vielen Vortragsstunden während des Lehrgangs vermittelt. Dass er aber auch die Möglichkeit bietet, im Flug eigene Beobachtungen und Erfahrungen zu gewinnen, ist das Besondere dieser Fortbildung. Es macht sie für die Teilnehmer zu einer gründlichen Praxisschulung und damit einer der sinnvollsten Möglichkeiten, den Fluglehrerschein zu verlängern.

Text: Tobias Schmohl

Fotos: Janik Egglar



Der BWLV Multiplikatoren-Lehrgang 2010 in St. Auban verbindet auf ideale Weise Theorie und Praxis

Rule, Britannia!

38. Internationale Vintage Glider Club Rally in Tibenham

Tibenham – Der erfahrene Inselkenner weiß es längst – mit dem englischen Wetter verhält es sich ebenso wie mit dem Essen: Beides ist entgegen seinem Ruf ganz und gar nicht schlecht. Und so konnten die Teilnehmer der 38. Internationalen VGC Rally in Tibenham unweit des englischen Norfolk vom 31. Juli bis zum 8. August 2010 ihre fliegenden Schätzchen täglich in der küstennahen Thermik kreisen lassen. Da war der eine wirklich verregnete Pausentag geradezu willkommen, um sich nichtfliegerischen Erkundungstouren der reizvollen Umgebung zu widmen. Insgesamt hatten für die Rally 152 Piloten aus 14 verschiedenen Nationen gemeldet. Über 100 historische Segelflugzeuge waren am Start. Aus Deutschland traten 26 Piloten die Reise über den Kanal an. Das Rotax Falke F-Schlepp-Team um Patrick Midena und Jörg Reichle flog von Heubach aus direkt in Tibenham ein, während die Segelflugzeuge mit ihren Mannschaften gemütlich per Fähre transportiert wurden. Die baden-württembergische Repräsentanz war auch in diesem Jahr wieder stark und bunt: L-Spatzen, Bergfalke, Zugvogel, Standard Austria

und Grunau Baby tummelten sich im regen (Strecken-) Flugbetrieb. Waren die Flugzeuge allabendlich in Schlafanzug, Anhänger oder Hangar verstaubt, ließen die Piloten den Tag bei einem frisch gezapften landestypischen Kaltgetränk ausklingen – Vergnügen pur bis zum letzten Rally-Tag.

Das lokale Team des Norfolk Gliding Club tat es dem meteorologischen Göttern gleich und ließ keine Wünsche offen. Unterstützt von den Air Cadets waren Flugbetrieb, Küche, Camping-

platz, Rahmenprogramm und Medienarbeit bestens organisiert. Auch all die zahllosen großen und kleinen unerwarteten Dinge, die bei solch einer Veranstaltung „mal eben zwischendurch“ anfallen, wurden kompetent und immer freundlich bewältigt. Ein reales Segelfliegerparadies...

Im Sommer 2012 heißt es dann: Auf Wiedersehen zur 39. Internationalen VGC Rally im österreichischen Spitzberg.

Text: Stefanie Gester

Foto: Alexander Gilles



Oldtimer zum Verlieben